



klaro Nachrichten für Kinder radioMikro

Die KLARO-Klasse ...



... ist diese Woche die 4c der Volksschule Egling. Eine sehr sportliche Klasse! Viele der Schülerinnen und Schüler gewannen beim Mooshamer Waldlauf den ersten Preis: zur Belohnung gab es ein gemeinsames Nudelessen. In ihren Kindernachrichten beschäftigt sich die Klasse mit den Streiks bei der Bahn. Die Schüler der Klasse 4c verstehen, dass die Lokführer mehr Geld wollen. Sie ärgern sich aber auch über Züge, auf die man bei einem Streik lange warten muss.

Luftbrücke für kranke Kinder in Afghanistan

In Hamburg ist letzte Woche ein Flugzeug aus Afghanistan angekommen, in dem nur kranke und verletzte Kinder saßen. Die 59 Kinder sind zwischen drei und 17 Jahre alt. Viele von ihnen sind bei dem Krieg in Afghanistan schwer verletzt worden und können in ihrer Heimat nicht behandelt werden.

Dort gibt es nicht so viele Krankenhäuser und ihre Eltern haben auch kein Geld, einen Arzt zu bezahlen. Eine Organisation hat Spenden gesammelt, damit der Flug bezahlt und die Kinder in Deutschland versorgt werden können. Ein kleiner Junge zum Beispiel kann nicht laufen. Bei dem Krieg in seiner Heimat wurde er angeschossen.

In seinem Fuß stecken Gewehrkugeln, die die Ärzte herausoperieren müssen. Wenn die Kinder geheilt sind, sollen sie zurück zu ihren Familien nach Afghanistan geflogen werden.



Quelle: dpa

In Afghanistan herrschte lange Zeit Krieg. Viele Soldaten aus anderen Ländern sind im Einsatz,

um der Regierung dabei zu helfen, dass wieder Frieden herrscht. Auch Soldaten aus Deutschland sind dort. Sie sollen die Bevölkerung vor Angreifern schützen. Denn in Afghanistan gibt es noch immer viele Rebellen, die gegen die neue Regierung und die ausländischen Soldaten kämpfen.



gemalt von Felix

radioMikro Montag bis Donnerstag 14.05 Uhr bis 14.30 Uhr,
Freitag bis Sonntag 14 Uhr bis 14.30 Uhr in Bayern 2
Klaro Nachrichten für Kinder Freitag 14 Uhr und Sonntag 7.20 Uhr in Bayern 2
und in Bayern 3 am Sonntag um 7.30 Uhr



klaro Nachrichten für Kinder radioMikro

Schlimme Brände in Kalifornien

In dem amerikanischen Staat Kalifornien brennen seit Tagen zahlreiche Feuer. Die Feuerwehr kann die riesigen Brände nicht mehr löschen. Viele Häuser sind zerstört. Hunderttausende Menschen



Quelle: dpa

mussten ihr Zuhause verlassen. Sie haben Angst, dass das Feuer auch ihre Häuser erreicht. Die Menschen übernachteten jetzt in Schulen oder einem Sportstadion. Eine riesige Fläche

ist bereits verbrannt. Experten schätzen, dass die zerstörte Fläche mehr als doppelt so groß ist wie die Stadt Hamburg. In Kalifornien ist es in dieser Jahreszeit noch recht warm. Nach einem heißen Sommer sind viele Bäume vertrocknet. Ein kleiner Funke oder eine brennende Zigarette genügt, um ein Feuer auszulösen. Dazu kommen starke Winde, die die Brände immer wieder anfachen.

Büchergeld wird abgeschafft

In den Schulen in Bayern muss ab dem nächsten Schuljahr kein Büchergeld mehr eingesammelt werden. Das hat die Staatsregierung



© Getty Images

beschlossen. Im laufenden Schuljahr können die Städte und Gemeinden noch selbst entscheiden, ob die Eltern der Kinder das Büchergeld noch zahlen sollen oder nicht. Die Staatsregierung will, dass den Familien mehr Geld übrig bleibt. Bislang musste für ein Grundschulkind

20 Euro, für alle anderen Schulkinder 40 Euro für Bücher gezahlt werden. Vielen Eltern waren der Meinung: das ist zu viel.

radioMikro Montag bis Donnerstag 14.05 Uhr bis 14.30 Uhr,
Freitag bis Sonntag 14 Uhr bis 14.30 Uhr in Bayern 2

Klaro Nachrichten für Kinder Freitag 14 Uhr und Sonntag 7.20 Uhr in Bayern 2
und in Bayern 3 am Sonntag um 7.30 Uhr

Riesen-Dino

In Argentinien haben Forscher das Skelett eines riesigen Dinosauriers entdeckt. Man weiß, dass das Tier 32 Meter lang war und sich von Pflanzen ernährt hat. Der Dinosaurier ist einer der größten, der je gefunden wurde. Allein sein Schwanz war 15 Meter lang! Weil der Dino so groß und schwer war, muss beim Laufen die Erde unter ihm gewackelt haben.



Quelle: dpa

Schlauer einkaufen

Wissenschaftler haben einen Einkaufswagen erfunden, der im Supermarkt aufpasst. Wenn Essen in den Wagen gelegt wird, das dick macht, blinkt darin ein rotes Lämpchen. Auf einem kleinen Bildschirm wird angezeigt, welche Zutaten in dem Produkt enthalten sind und wie gesund es ist.



klaro Nachrichten für Kinder radioMikro

Die Kirche bleibt nicht im Dorf

In dem kleinen Ort Heuersdorf in Sachsen geht eine Kirche auf Reisen. Experten haben die Kirche auf einen riesigen Laster gehoben, um sie in ein anderes Dorf zu bringen. Die Kirche muss deshalb umziehen, weil das ganze Dorf abgerissen wird. Vor langer Zeit

wurde entdeckt, dass unter dem Ort riesige Mengen Braunkohle liegen. Die Braunkohle ist für den Menschen sehr wertvoll, weil damit Strom erzeugt werden kann. Die meisten Bewohner von Heuersdorf haben ihre Häuser schon verlassen. In einer Nachbarstadt wurden für sie extra neue Wohnungen gebaut. Viele Häuser in Heuersdorf wurden bereits abgerissen. Die Bewohner wollten ihre alte Kirche aber unbedingt erhalten. Sie ist mindestens 750 Jahre alt.



Trauer um „Franzl“

Im Münchner Tierpark Hellabrunn ist der Schimpanse Franzl ertrunken. Franzl war in den Wassergraben gesprungen, der das Gehege der Affen von den Besuchern trennt. Die Leute im Tierpark wissen noch nicht, wie es dazu kommen konnte. Sie vermuten, dass der beliebte Schimpanse von einem Besucher geärgert worden ist und vielleicht seine Familie verteidigen wollte.



Mikros Rätsel

Wir haben in der letzten Woche ein Herbst-Gemüse gesucht. Na klar, es war der KÜRBIS! Unsere Gewinner sind: Ina, Luca und Sebastian. Manche Leute höhlen den Kürbis aus und schneiden ein Gesicht in die Schale. Wenn man dann noch eine Kerze reinstellt, sieht der Kürbis im Dunkeln aus wie ein gruseliger Geist.

Paris und San Francisco im Dunkeln

Am Dienstagabend sind in der französischen Hauptstadt Paris viele



Lichter ausgegangen. Schuld war aber nicht ein Stromausfall. Die Stadt wollte damit zeigen, dass es ganz leicht ist, etwas Strom zu sparen und etwas für die Umwelt zu tun. Auch am berühmten Eiffelturm und am Rathaus wurden fünf Minuten lang die Lampen abgeschaltet. Eine ähnliche

Aktion hatte es schon in San Francisco und in Sydney gegeben.

radioMikro Montag bis Donnerstag 14.05 Uhr bis 14.30 Uhr,
Freitag bis Sonntag 14 Uhr bis 14.30 Uhr in Bayern 2
Klaro Nachrichten für Kinder Freitag 14 Uhr und Sonntag 7.20 Uhr in Bayern 2
und in Bayern 3 am Sonntag um 7.30 Uhr